

Feierstunde am 22. April 2022 in Mittersill

Innig geliebter himmlischer Vater in Jesus Christus, unserem Heiland und Erlöser, wir danken Dir für Deine heilige Gegenwart und dass wir hier beisammen sein dürfen mit Dir. Und so weißt Du ja auch um die Not in dieser Welt, in unserer Welt. Und all das, was wir auch angesprochen haben, ist Dir ja hinreichend bekannt.

Und so danken wir Dir, dass wir Dir immer alles hinlegen dürfen, was sich gerade tut und was in uns aufsteigt. Wo wir erkennen, dass da viel Not ist in vielen Bereichen, ob politisch oder in Bezug auf die Kirchenstruktur und Menschen, die ihre Aufgabe in der Kirche gefunden haben und doch Wege gehen, die nicht rechtens sind.

All das braucht Deine Hilfe und da wird noch so manches hochkommen, denn ohne Bereinigung und Offenlegung wird sich nichts ändern können. Und so danken wir Dir, dass Du hineinwirkst in alle diese Belange und hier auch für Ordnung sorgst, für Veränderung und Heilung von vielen Wunden.

Und so dürfen wir auch jetzt zu Dir kommen mit der Bitte um Worte aus Deinem liebenden Vaterherzen, denn Du weißt ja, was ansteht und was wir brauchen. So danken wir Dir dafür, dass Du Dich unser erbarmst und uns durch diese Zeit führst - auf Deine Weise.

Lob und Dank sei Dir. Danke, Jesus.

Amen, Amen, Amen.

Meine Geliebten,

ja, es ist eine Zeit, wo die Dinge, die im Verborgenen waren, aufbrechen. Und sie müssen aufbrechen, denn nur dadurch, dass zutage tritt, was verborgen war und was auf ungünstige Weise gärt und rumort und für viele nicht erkennbar ist, kann sich Gutes entwickeln, können Wunden heilen und so auch die Herzen berühren und öffnen - und vor allem die reuigen Herzen. Denn es gibt vieles was noch nicht erkannt wird als gegen die Ordnung seiend. Und ohne Reue, Erkenntnis und Demut wird im Untergrund vieles geschehen, was sich negativ und ungünstig auf die Menschenkinder und die ganze Welt auswirkt. Es braucht, wie bei einer Wunde, dieses Öffnen der Wunde, sodass das, was an Ungutem, was an Eiter drinnen ist in dieser Wunde, herauskommen kann und gereinigt werden kann. Diese Reinigung steht an und das bedeutet aber auch viel Schmerz und Leid und Betroffenheit - aber ohne dem geht es nicht! Denn solange ungute Dinge im Verborgenen sind, wirkt sich das - wie Ich schon sagte - auf diese ganze Welt aus.

Das ist keine einfache Zeit. Und die Folgen, die auf euch zukommen, aufgrund der Geschehnisse in eurer Welt, werden auch nicht einfach sein. Und viele eurer Geschwister werden an ihre Grenzen kommen. Viele Firmen werden an ihre Grenzen kommen und viele Menschenkinder werden unweigerlich ihre Arbeit verlieren. Und die ganze Preispolitik und alles, was da jetzt durch diese Situation in der Ukraine, mit Russland, und auch alle die, die da mitspielen oder Interesse haben hier mitzuspielen, diese verschiedensten Länder, die dynamisch hier mitwirken, wie Amerika, die NATO...und auch durch viele Fehlentscheidungen, auch in euren Landen, wird dazu beitragen, dass Dinge zutage treten, die die Situation nicht einfacher machen. Ihr ahnt es ja und ihr wisst es ja im Grunde genommen.

Das ist ja nichts Neues, was Ich euch sage - aber es muss einmal klar ausgesprochen werden, dass hier eine Veränderung höchst nötig ist. Eine Veränderung in den Herzen der Menschen, in ihrem Denken, in ihren Entscheidungen und in der Weise, dass die, die Entscheidungen treffen, erkennen, wo der Weg wirklich hingehen soll. Dass sie lernen, nicht nur auf sich und ihren Gewinn zu achten, sondern erkennen, dass es hier viele Menschenkinder gibt, die abhängig sind von ihren Entscheidungen. Und das betrifft sowohl die Politik als auch viele, die im Hintergrund auf die Politik einwirken und dadurch die Situation nicht so günstig aussieht.

Und doch lade Ich euch ein, mutig weiterzugehen und euch davon nicht blenden und einengen zu lassen oder blockieren zu lassen. Sondern jetzt erst recht aufzustehen und durch die Verbindung mit Mir hineinzuwirken, zu segnen und alles das, was ihr an Erfahrung erlebt und was euch zugetragen wird und was ihr hört, immer zu Mir zu bringen und Mich um Eingreifen und um Hilfe zu bitten. Und auch mit dankbarem Herzen zu erkennen, dass Ich hineinwirke.

Natürlich wäre es jetzt eine Illusion, zu hoffen, dass Ich das alles wegschaffe, dass Ich die Probleme für euch löse – aber das geht so nicht! Denn da würdet *ihr* nichts daraus lernen oder noch weniger die, die dafür verantwortlich sind. Denn die Verantwortung, die sie tragen ist massiv und die Folgen werden auch sie zu spüren bekommen.

Und so geht mit Mir mutig den Weg und achtet darauf, dass ihr euch da nicht zu sehr hinunterziehen lasst, sodass euer Herz beunruhigt wird, denn das wird wieder von der Gegenseite geschürt. Und diese Energien, die ihr dann aussendet, sind nicht dazu angetan, dass sich die Situation zum Guten wenden kann. Sondern es braucht jetzt Kinder, es braucht Menschenkinder, die mit beiden Beinen im Leben stehen und die Herz und Verstand einschalten, Mich um Weisheit und um Führung bitten, sodass Ich in euer Herz *das* hineinlegen kann, was euch im Alltagsgeschehen hilft, die rechten Entscheidungen zu treffen. Und es geht ja auch um Mitgefühl für eure Geschwister, die vielfach ins Trudeln kommen in Bezug auf ihre Lebensgestaltung. Und da ist es wohl auch nötig, dort und da Hilfestellung zu leisten, soweit es möglich ist und soweit es Sinn macht.

Ja, Meine Geliebten, es ist keine einfache Zeit, aber ein ganz wichtiger Lernprozess. Denn es gilt jetzt genau hinzuschauen, was wirklich wichtig ist und welche Entscheidung Sinn macht, welche Entscheidungen mithelfen, dass sich die Dinge so verändern, dass ihr eines Tages merkt: da ist eine Macht und Kraft am Werk, die mithilft, dass sich vieles, was jetzt im Argen liegt - oder auf euch zukommt - verändert, zum Guten verändert. Aber ohne diese Erfahrungen, die jetzt da sind oder auch noch vor euch liegen, kann sich nichts wesentlich verändern.

Und so brauche Ich starke Kinder und mutige Kinder, zuversichtliche Kinder, im vollen Vertrauen zu Mir lebende Kinder, in der Liebe lebende Kinder, die sich nicht ängstigen lassen, sondern die wissen, dass Ich da bin und ihnen Kraft schenke für ihren Weg. Denn es wird viele geben die Hilfe brauchen, die Unterstützung brauchen, nicht nur finanziell, sondern speziell auch im Gespräch. Und dass sie erkennen, es geht auch anders, indem sie ihr Herz öffnen für Meine Liebe und im Vertrauen zu Mir. Denn dieses Vertrauen in Meine Führung ist ein ganz wesentlicher Punkt in diesem Geschehen.

Und es geht um das Tagtägliche, sodass ihr die Herausforderungen, die tagtäglich da sind, zu bewältigen vermögt und euch nicht zu sehr ausmalt, was alles kommen könnte, auch wenn es seinen realen Hintergrund hat.

So lasst das außen vor und schaut jeden Tag:

Was ist heute zu tun, zu bewältigen oder zu lösen? Oder wo braucht heute jemand Hilfe? Und dazu lade Ich euch ein, hier ganz achtsam einen Schritt nach dem anderen zu tun. In der Liebe, im Vertrauen, in der Hingabe und mit Zuversicht, an Meiner Hand, mit Mir in eurem Herzen Schritt für Schritt zu gehen.

Ich bin da und Ich warte auf Meine Kinder und Ich erwarte Mir auch von Meinen Kindern, die jahrelang geschult wurden in Hinblick auf diese Zeit, und die das nicht wahrhaben wollten, dass sich so manches tun wird, was dazu angetan ist, dass zum einen die Dinge aufbrechen - aber auch Lösungen da sind, um die Situation gut zu bewältigen.

So geht mit dankbarem Herzen, angesichts Meiner heiligen Gegenwart in eurem Leben, euren Weg. Dafür segne Ich euch und schenke euch Mein Licht und Meine Liebe, Weisheit und Meinen göttlichen Geist, der euch durch diese Zeit führen wird.

Amen